

Platow-Fonds im Oktober – Neues Allzeithoch

– Im Oktober geriet die Kletterpartie am deutschen Aktienmarkt erstmals ins Stocken. Schon während der letzten Septembertage war der **Deutsche Aktienindex** mehr oder weniger auf der Stelle getreten, ohne allerdings seinen im Juni begonnenen Aufwärtstrend zu brechen – bis zur Monatsmitte. Seither können selbst Optimisten nicht mehr leugnen, dass die Aktienmärkte im Konsolidierungsmodus sind.

Lediglich der **MDAX** ist unverdrossen im Aufwind, markierte im Oktober sogar mehrere Allzeithochs hintereinander. Das

Die zehn Kernpositionen

Adidas

Bechtle

Bertrandt

Brenntag

Cancom

Cenit

Continental

Gesco

Sartorius Vz.

Südzucker

alphabetische Reihenfolge; Stand 31.10.2012

gelang auch einigen Einzeltiteln wie **Südzucker** oder **Fuchs Petrolub**, deren Kletterpartie ungewöhnlich gleichmäßig verläuft (siehe Chart). Aber auch Titel außerhalb des MDAX markierten neue Allzeithochs, so z. B. unsere beiden Fonds-Schwergewichte **Bertrandt** und **Sartorius** sowie **KWS Saat**. Die laufende Berichtssaison spiegelte sich indes auch in so manchem

Absturz wider. Negativ fiel hier vor allem **PWO** auf, die nach einer Gewinnwarnung kräftig abschmierten und zum Monatsverlierer innerhalb des Portfolios mutierten.

Das zeigt, dass sorgfältiges Stock-Picking zwar nicht immer, aber doch in sehr vielen Fällen vor Vermögensverlusten schützt. Abgesehen von PWO gab es auch im Oktober keine nennenswerten Verlierer, so dass der Platow-Fonds auch im Oktober leicht an Wert gewann. Mehr noch: Er kletterte ebenso wie das auf ihm basierende **Platow-Zertifikat** (146,81 Euro; DE000DB0PLA8) sogar auf ein neues Allzeithoch. Von

derartigen Meilensteinen sind **DAX**, **TecDAX** und **SDAX** noch immer weit entfernt. Deshalb werden wir unseren Anlagestil, der vor allem auf die Analyse von Einzeltiteln setzt und nicht auf Indexzusammensetzungen oder das volkswirtschaftliche Umfeld schießt, beibehalten.

Dafür spricht auch die Performance seit Auflage im Mai 2006, die derzeit immerhin rund 44% beträgt, während der SDAX im gleichen Zeitraum sogar 7% im Minus notiert. Die Kapitalmarktexperten von **Morningstar**, **Feri** und **FWW** sehen das ähnlich und prämiieren den **DB Platinum III Platow Fonds** (113,89 Euro; LU0247468282)

mit Bestnoten. Institutionellen Investoren, die das Anlagekonzept überzeugt, steht eine spezielle Tranche (1502,75 Euro; LU0247468878) offen. Weitere Informationen finden Interessenten beim Emittenten **Deutsche Bank** und unter www.platow.de/platow-fonds-und-zertifikat. ■

Fuchs Petrolub Vz.



Aktienkurs in Euro